AKTUELLE INFORMATIONEN AUS METTMANN-SÜD

Newsletter Mai

(06/13-2025)

Liebe Besucherinnen und Besucher, liebe Interessierte des Hauses,

Begegnung leben in der Karwoche... viele der Netzwerkgruppen trafen sich nach ihrer Gruppenstunde oder nutzten die Stunde als nettes Zusammensitzen. Über die Einladung einer Netzwerkgruppe zum Oster-Frühstück habe ich mich sehr gefreut.

Wir haben gemeinsam den Tisch gedeckt und eine schöne Zeit des miteinander-ins-Gespräch-Gehens erlebt. Sechzehn Monate nach meiner Aufnahme der Koordinationsarbeit im Haus, kenne ich nun einige Teilnehmende etwas privater – und sie mich jetzt auch ③

Möchten auch Sie sich außerhalb Ihrer Gruppenstunde noch zusammensetzen, fragen Sie einfach bei mir an, ob ein Raum frei ist.

Begegnungen finden auch beim Garagentrödel statt

Der Quartierstreffpunkt Mettmann-Süd möchte auch in diesem Jahr einen Garagentrödel anbieten und sucht noch Mitstreiter.

Wer Lust hat an der Organisation mitzuarbeiten, meldet sich bitte per Email an nicht-intakt-treff@posteo.de.

Knotenpunkt Begegnung für Alt und Jung Lebensfreude trottz(t) Einschränkung

Samstag, 10.05.2025 "Harmonien der Erinnerung"

15:00 – 16:00 Uhr Ein Konzerterlebnis für Menschen mit

demenzieller Veränderung

Samstag, 10.05.2025 Frühjahrstour ins Kannenbäckerland mit

08:00 – 17:30 Uhr Schlossbesichtigung

Sonntag (Muttertag) 11.05. Pflanzen-Tauschbörse

14:00 – 17:00 Uhr im Caritas Altenstift

Montag, 12.05.2025 Gemeinsame Gymnastik Alt & Jung

10:00 Uhr in der Städt. Kindertagesstätte Händelstraße

Donnerstag, 15.05.2025 BegegnungsCafè 2.0

15:00 Uhr Was macht eigentlich der Kinderschutzbund?

mit Dr. Jürgen Winkelmann

AKTUELLE INFORMATIONEN AUS METTMANN-SÜD



Samstag, 17.05.2025 14:00 – 16:00 Uhr "TauschRausch" – die Kleidertauschbörse NICHT-INTAKT -Treff Großer Büchertausch

Rückblick

Lebensfreude trottz(t) Einschränkungen

Im Rahmen der Caritas-Jahreskampagne "Da kann ja jeder kommen - Caritas öffnet Türen" lud meine Kollegin Ann Freitag aus der Caritas-Suchthilfe in Wülfrath am 15. April zum Vortrag "Positive Psychologie – Mut zum Glücklich werden" ein.

Wir haben die Bereiche Achtsamkeit, Glück und Mut kennengelernt und uns gefragt, was einen Menschen stärkt. Was macht sein Leben lebenswert, auch wenn Krankheiten oder Probleme seinen Alltag belasten? Die Positive Psychologie findet Antworten auf genau diese Fragen – sie legt den

Schwerpunkt auf die Ressourcen und Stärken im Leben, anstatt sich auf vorhandene Defizite zu konzentrieren.

Gemeinsam fanden wir Teilnehmenden heraus, dass jeder sich durch wertfreie Achtsamkeit seiner Ressourcen bewusst werden kann und alle ein unterschiedliches Glückserleben haben.

Nach Hause entlassen wurden wir mit einer liebevoll gepackten Tüte, in der eine kleine Schokolade, folgende Geschichte >>>> und die entsprechenden Bohnen waren. >>>>

Zwei Aufgaben hatten wir auch erhalten:

- 1. Den Geschmackssinn zu nutzen, die Augen zu schließen und sich nur auf die Schokolade zu konzentrieren 🕃
- 2. Uns einen Glücksmoment für den Folgetag vorzunehmen.

war einmal ein Bauer, der steckte jeden Morgen eine Handvoll Bohnen in seine linke Hosentasche. Immer, wenn er während des Tages etwas Schönes erlebt hatte, wenn ihm etwas Freude bereitet oder er einen Glücksmoment empfunden hatte, nahm er eine Bohne aus seiner linken Hosentasche und gab sie in seine rechte Am Anfang kam das nicht so oft vor. Aber von Tag zu Tag wurden es mehr Bohnen, die von der linken in die rechte Hosentasche wanderten. Der Duft der frischen Morgenluft, der Gesang der Amsel auf dem Dachfirst, das Lachen seiner Kinder, das nette Gespräch mit einem Nachbarn - immer wanderte eine Bohne von der linken in die rechte Tasche. Bevor er am Abend zu Bett ging, zählte er die Bohnen in seiner rechten Hosentasche. Und bei jeder Bohne konnte er sich an das positive Erlebnis erinnern. Zufrieden und glücklich

schlief er ein - auch wenn er nur eine Bohne in

seiner rechten Hosentasche hatte

DANKESCHÖN für die schönen Impulse!

Caritas-Jahreskampagne: https://www.caritas.de/magazin/kampagne/da-kann-ja-jeder-kommen/blog-2025

AKTUELLE INFORMATIONEN AUS METTMANN-SÜD

Vielleicht mag der Eine oder Andere bezüglich dieser schönen Geschichte mit mir ins Gespräch gehen beim



04.05.2025 / 18.05.2025 15:00 Uhr

gegen Stranger

STRESSABBAU erfolgt durch
=> Stressfaktoren erkennen
=> Stressfaktoren ausschalten

Wir werden dem gemeinsam auf den Grund "gehen", indem wir in eine beruhigende natürliche Umgebung eintauchen.

Bewegung hilft beim Stressabbau und setzt Glückshormone frei. Wir gehen eine kurze oder mittellange Strecke (je nach Bedarf) gemeinsam und unterhalten uns.

Anmeldung und weitere Informationen unter 0157 80601134

Ganz liebe Grüße Anita Hungele



Caritas-Netzwerk Mettmann im Haus der Begegnung Vogelskamp 120, 40822 Mettmann Telefon: 02104 22761 Mobil: 0157

Telefon: 02104 22761, Mobil: 0157 80601134

im Kreis Mettmann Email: netzwerk-mettmann@caritas-mettmann.de

